

den zwei vollständig von einander getrennten (gleich grossen) Arealgebieten ihrer zwei Seiten“ und dazu wird angemerkt:

„Es mag nicht überflüssig erscheinen, schon bei dieser Gelegenheit darauf aufmerksam zu machen, dass eine von einer cyklischen un-  
verknöteten Curve vollständig begrenzte Fläche ganz andere Eigenschaften haben kann, als die eben angeführten, Figur 3 und 4 stellen solche Beispiele dar.“

Wie Herr C. Reinhardt bemerkt\*), kann man Moebius' Entdeckung der einseitigen Polyeder „mit ziemlicher Bestimmtheit auf das letzte Viertel des Jahres 1858 verlegen“ und „in dieselbe Zeit ist auch die Auffindung des sogenannten Moebius'schen Blattes zu setzen.“ Demnach sind Listing und Moebius, beide mit der Verallgemeinerung des Euler'schen Satzes von den Polyedern beschäftigt, fast gleichzeitig unabhängig von einander zu der Entdeckung der einseitigen Flächen gelangt, während Listing die Priorität der Veröffentlichung zuerkannt werden muss.

Kiel, im April 1899.

---

\*) Moebius, Gesammelte Werke, Bd. II, S. 519.



### Berichtigung.

Seite 127 Zeile 7 v. o. lies bilinearen statt trilinearen.